

Deutsch-türkischer Plätzchentausch

Die Begegnungsstätte der Wohnanlage am Lindenbachsee und das Stadtteil- und Familienzentrum Treffpunkt Pfaffenäcker sorgen für Weihnachtsstimmung.

Eine wundervolle Idee, um in Zeiten von Corona und Abstandsgeboten dennoch für etwas weihnachtliche Nähe und Wärme zu sorgen hatten eine Gruppe Seniorinnen aus der Begegnungsstätte der Wohnanlage am Lindenbachsee und die Gruppe türkischer Frauen des Stadtteil- und Familienzentrum Treffpunkt Pfaffenäcker:

Als das traditionelle interkulturelle Frühstück pandemiebedingt nicht mehr stattfinden konnte, entwickelten die Damen spontan die Idee eines deutsch-türkischen Plätzchentauschs. In der Vorweihnachtszeit backen die Frauen landestypische Plätzchen, packen sie in kleine Tütchen und bringen sie zusammen mit den Rezepten der kleinen Köstlichkeiten in die jeweilige Tauscheinrichtung. „Viele Senioren sind auch in der Türkei im Heim alleine, haben keine Familie und keine Freunde“, berichtet Berna von der türkischen Frauengruppe im Treffpunkt. Mit der Backaktion wollen sie Gutes tun, weil sie wissen, dass auch hier vor allem in der Pandemie viele Menschen einsam sind.

„So viel Schönes ist entstanden, wir wollen die Kontakte weiter pflegen, weiter miteinander reden und Liebe geben, besonders jetzt in Coronazeiten“, berichtet Berna. Und dazu sind die türkischen Frauen sehr gespannt auf die deutschen Plätzchen. Seniorinnen aus dem Stadtteil und aus der Tagespflege backen deutsche Klassiker wie Vanillekipferl, Spitzbuben und Ausstecherle, dazu noch Nougatplätzchen und Gebäck mit weißer Schokolade. Ebenfalls beteiligen sich ehrenamtlich engagierte Frauen und die Tochter einer Seniorin an dieser schönen Aktion.

Wir alle hoffen, dass wir uns nächstes Jahr wieder bei leckerem Frühstück sehen und austauschen können und freuen uns schon jetzt darauf.

Monika Blattner, Begegnungsstätte